

Bericht Kanurennsport zur Internationalen Frühjahrsregatta Essen

Vom 28. bis 30. April 2017 fand in Essen die internationale Frühjahrsregatta an der Regattastrecke am Baldeneysee statt. Wie auch in früheren Jahren ist zu diesem Termin das Wetter oft sehr wechselhaft mit starkem Wind und Regen aber auch längeren sonnigen Abschnitten. Die Regatta gilt als Formtest für die Saison und ist für den Langstreckenbereich zugleich westdeutsche Meisterschaft.



Im Rennsport stimmen besonders die Ergebnisse in den Schüleraltersklassen alle Beteiligten positiv, da die Nachwuchsarbeit im Bereich des Bezirkes 7 Früchte trägt. Hervorzuheben sind hier u. a. bei den weiblichen Schülerinnen der AK 12 die Starterinnen des KC Friedrichsfeld, die in der Besetzung Rieke Kliche, Liv Grete Liwowski, Insa Hülsdonk und Mia Florkowski den K4 über 500m klar beherrschten und mit erheblichen Vorsprung gewannen. Auch ihre Einzelergebnisse über die Langstrecke konnten überzeugen. Bei den männlichen Schüler der AK 12 überzeugte insbesondere Nils Lasse Fuchs ebenfalls vom KC Friedrichsfeld. Er wurde im K1 der Schüler B über 500m nur von Kasper Lewandowski aus Poznan knapp auf Platz 2 verwiesen. Auch auf der Langstrecke war er mit Platz 6 im internationalen Starterfeld sehr glücklich.



Bei den Schülerspielen der jüngeren SchülerInnen erfreut uns ebenfalls ein großes Teilnehmerfeld aus unserem Bezirk mit guten Erfolgen in ihren Altersklassen.

Sehr erfreulich ist ebenfalls das gute Abschneiden der Schülerinnen A im Einer-Canadier Finja Schneider und Paula Eichner von Bertsee Duisburg, Sie trotzen in ihren schmalen Renncanadiern Wind und Wellen auf dem Baldeneysee und standen ihren männlichen Kollegen in Thema Bootsbeherrschung in nichts nach. Auch in der Canadier Sparte kann sich unser kajakdominierter Bezirk mittlerweile erfolgreich darstellen.

Bei der männlichen Jugend dominierte Niklas Heuser vom AKC Oberhausen gerade auf der Langstrecke über 5000m das Feld nach Belieben und gewann mit sehr großem Vorsprung.

Sein Bruder Tobias Heuser ebenfalls vom AKC Oberhausen gewann auch in der Junioren Klasse im K1 über die Langstreckendistanz von 5000m mit großem Vorsprung wie auch über 1000m und errang über 500m Platz 3.

Im K4 der männlichen Jugend über 1000m musste sich das Boot des TC Sterkrade nur den favorisierten Booten der KG Essen und RG Baden-Württemberg geschlagen geben und belegte Rang 3.

In der Alterklasse C der männlichen Senioren im K1 über 5000m überzeugte der frühere Weltmeister Lutz Liwowski, heute für den KC Friedrichsfeld startend und verwies seine Kollegen von FS 98 Dortmund auf die Plätze.

Insgesamt konnte die Regatta in Essen auf ein erfolgreiches und von nicht allzu vielen Kenterungen betroffenes Rennwochenende zurückblicken.

